

Allgemeine Infos zum harmonischen Ablauf der Sportstunden:

- Achten Sie bitte darauf, dass ihre Kinder die **Sportschuhe erst in der Umkleidekabine anziehen**. Der Weg vom Auto zur Halle kann schon bewirken, dass Schmutz und Nässe in die Halle getragen werden. Uns ist klar, dass die Hallen selber nicht unbedingt sehr sauber sind, sie werden aber auch nicht sauberer, wenn wir mit dreckigen Schuhen in der Halle Sport machen. Wir ÜL wechseln auch unsere Schuhe.

- Schmuck : alle Schmuckstücke und Uhren müssen ausgezogen werden

Die Versicherung bezahlt keinen Pfennig, wenn eine Verletzung durch nicht abgelegten Schmuck/Uhr am eigenen Körper oder an einem anderen Sportler eintritt.

Speziell auch **Ohrstecker** können bei Umgang mit Bällen zu Verletzungen führen. Deswegen bitte abkleben oder rausnehmen. Die Löcher wachsen in 90 Minuten nicht zu.

- Bitte markieren Sie die **Plastikflaschen/Trinkflaschen** Ihrer Kinder. Bei 10 Aldi/Lidlflaschen ohne Namen verliert man rasch den Überblick. Geben Sie ihrem Kind wenn möglich nur Wasser mit, es klebt nicht so sehr am Boden, wenn etwas ausläuft. Keine Getränkepacks mit Strohalm!!!!

- In der Sporthalle wird **nichts gegessen, auch kein Kaugummi !!!!!**

- Auch im Sport ist eine regelmäßige Teilnahme sinnvoll, da wir auf einzelne Stunden aufbauen und die Kinder bei längerem Fernbleiben Dinge versäumen, alles noch mal erklärt werden muss und sie in Bezug auf Ausdauer und Zirkeltraining keine Steigerung erfahren.

- Wenn ihr Kind mehr als 2x hintereinander nicht kommt, geben sie mir bitte Bescheid und erkundigen Sie sich bitte , ob sich terminlich oder örtlich etwas geändert hat.

- Schauen Sie bitte speziell vor Weihnachten, vorm Stadtlauf oder vorm Sportfest in Ihre Emails. Infos werden von mir auf diese Weise verschickt. Die Kinder werden aber auch darauf hingewiesen.

- Sie können gerne beim Sport zuschauen, nehmen Sie sich dann aber für die gesamte Stunde Zeit. Es stört aber, wenn ab 17.15 Uhr permanent die Klingel an der Eingangstür ertönt und Eltern die letzten Minuten dabei sein wollen. Wir haben uns angewöhnt, die Klingel zu überhören.

Bei Fragen, Bitten, Anregungen und Beschwerden (hoffentlich nicht) können Sie mich jederzeit anrufen.

Gitta Deuster